

Sparkasse Rastatt-Gernsbach übergibt Spenden aus dem PS-Reinertrag in Gesamthöhe von über 66.900,- Euro



Dass die Sparkasse mit ihrem sozialen Engagement ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens der Region ist, verdeutlichte einmal mehr die Übergabe der Spenden aus dem PS-Reinertrag. Von jedem PS-Los, das die Kunden der Sparkasse kaufen, gehen 4,00 Euro auf das Sparkassenbuch des Kunden und 1,00 Euro in einen Verlosungstopf, aus dem monatliche Gewinne und jährliche Sondergewinne wie Reisen und Autos ausgeschüttet werden. Aus dem Verlosungstopf werden jedes Jahr 25 % als PS-Reinertrag von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach für gemeinnützige Zwecke gespendet. In diesem Jahr konnte die Sparkasse über 66.900 Euro als Spenden aus dem PS-Reinertrag übergeben. Die Sparkasse Rastatt-Gernsbach engagiert sich in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens - und trägt dazu bei, die Lebensqualität nachhaltig zu steigern. Mit Geldspenden unterstützt sie zielgerichtet förderungswürdige Institutionen, kirchliche Einrichtungen, Vereine und Schulen in ihrem Geschäftsgebiet.

Besonderen Herausforderungen sehen sich auch in diesem Jahr die Schulen gegenüber. Die Sparkasse hilft hier mit dem „digitalen Lehrerscheine“. Alle Schulen im Geschäftsbereich der Sparkasse Rastatt-Gernsbach wurden hierüber informiert und können den „Lehrerscheine“ kostenfrei anfordern. Diese Wissensplattform stellt breit gefächerte Lerninhalte zur Verfügung. Diese reichen von digitalem Allgemeinwissen, digitaler Effizienz, Trends, Selbstverteidigung im Netz über Gefahren durch digitale Medien und Tipps zum Präsenzunterricht bis hin zur Durchführung ortsungebundener Unterricht (homeschooling) sowie Fachunterricht mit praktischen Beispielen.

Ein weiterer Schwerpunkt in diesem Jahr lag auf dem Stichwort „Natur- und Landschaftsschutz bzw. -pflege“. Obst- und Gartenbauvereine, Imkervereine, Schwarzwaldvereine, Kolpingfamilien und Naturschutzvereine leisten hierzu einen großen Beitrag. Sie erhalten unsere Kulturlandschaft, leisten Kinder- und Jugendarbeit in der Naturerziehung, durch Schulgartenarbeiten, Versuchs- und Lehrgärten, um nur einiges zu nennen.

Auf Einladung der Sparkasse trafen sich Vertreter der verschiedenen Vereine in Rastatt und Gernsbach, um je eine Spende in Höhe von 1.000 Euro entgegenzunehmen.

„Vieles konnte in diesem Jahr von den Vereinen nicht so wie geplant durchgeführt werden. Pandemiebedingt konnten Feste, Kurse und vieles mehr nicht stattfinden – das gemeinschaftliche Zusammenarbeiten und Zusammensein hat unter den gegebenen Umständen gelitten. Wir hoffen alle, dass der Weg in die Normalität nicht mehr allzu weit ist. Wir werden ihn mit Ihnen gehen.“ bedeutete Ulrich Kistner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Rastatt-Gernsbach.